

Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd

SV 1912 Klein-Gerau II : FC Germ. 1907 Leeheim
Freitag, 26.04.2024, 20:30 Uhr

Brandmüller tütet den Sieg für den SV 1912 Klein-Gerau II ein

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 6:4 in den Spielen und 22:16 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV 1912 Klein-Gerau II ihr Heimspiel in der Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd gegen den FC Germ. 1907 Leeheim. Rund 2 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Finn Brandmüller den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Nicht einen Satzgewinn überließen Steinbrecher / Becker ihren Gegnern Jahn / Waldorf beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und holten damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Zöllner / Brandmüller hatten am Nachbartisch ihre Gegner Kimpel / Schadt beim deutlichen 3:0 komplett im Griff. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Gerhard Steinbrecher eine 1:3-Niederlage gegen Johannes Jahn kassierte. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Karl-Heinz Becker und Uwe Kimpel, das Karl-Heinz Becker letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Thomas Zöllner gegen Simon Schadt. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Finn Brandmüller, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Nadine Waldorf verlor. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV 1912 Klein-Gerau II und des FC Germ. 1907 Leeheim. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Gerhard Steinbrecher beim 2:3 gegen Uwe Kimpel. Das Spiel, das bereits von der Papierform als eng erwartet werden konnte, verlor Steinbrecher dennoch im 5. Satz. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 15 Siege und 13 Niederlagen für Kimpel aus. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Johannes Jahn war anschließend hingegen der Gastgeber Karl-Heinz Beckergalten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Einen Zähler für die Gäste musste Thomas Zöllner wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Nadine Waldorf in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Finn Brandmüller und Simon Schadt holten am Ende eines langen Wettkampftages im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Finn Brandmüller gewann sein Spiel gegen Simon Schadt eher ungefährdet mit 3:0. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, unterstreicht auch die Tatsache, dass Brandmüller seinem Kontrahenten weniger als acht Punkte im gesamten Spiel überließ. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für den SV 1912 Klein-Gerau II beendet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV 1912 Klein-Gerau II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 11:17 bei 4 Saison-Siegen, 7 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Die Mannschaft des FC Germ. 1907 Leeheim erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 12:16. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

SV 1912 Klein-Gerau II

Doppel: Steinbrecher / Becker 1:0, Zöllner / Brandmüller 1:0

Einzel: G. Steinbrecher 0:2, K. Becker 2:0, T. Zöllner 1:1, F. Brandmüller 1:1

FC Germ. 1907 Leeheim

Doppel: Jahn / Waldorf 0:1, Kimpel / Schadt 0:1

Einzel: U. Kimpel 1:1, J. Jahn 1:1, N. Waldorf 2:0, S. Schadt 0:2